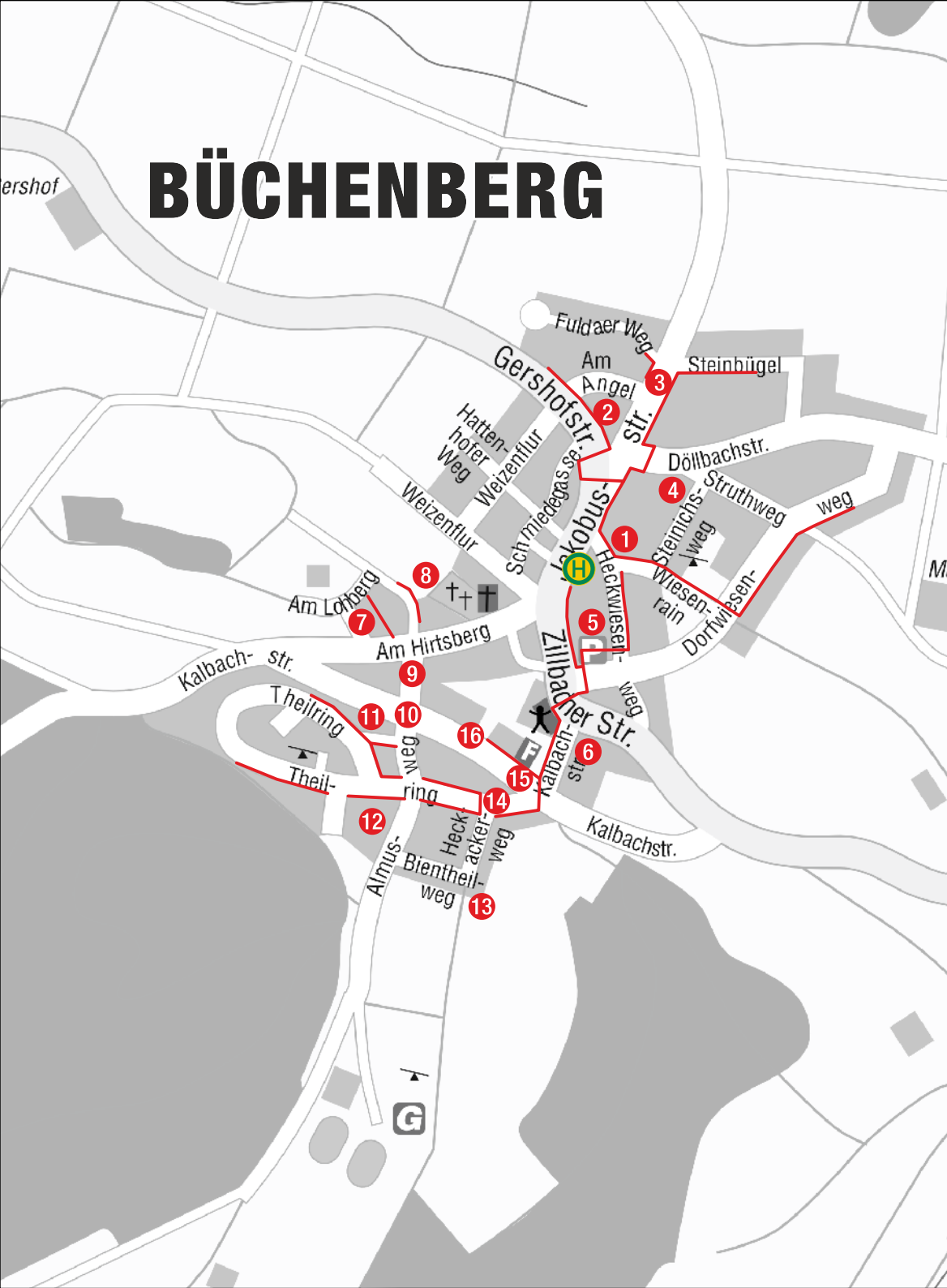


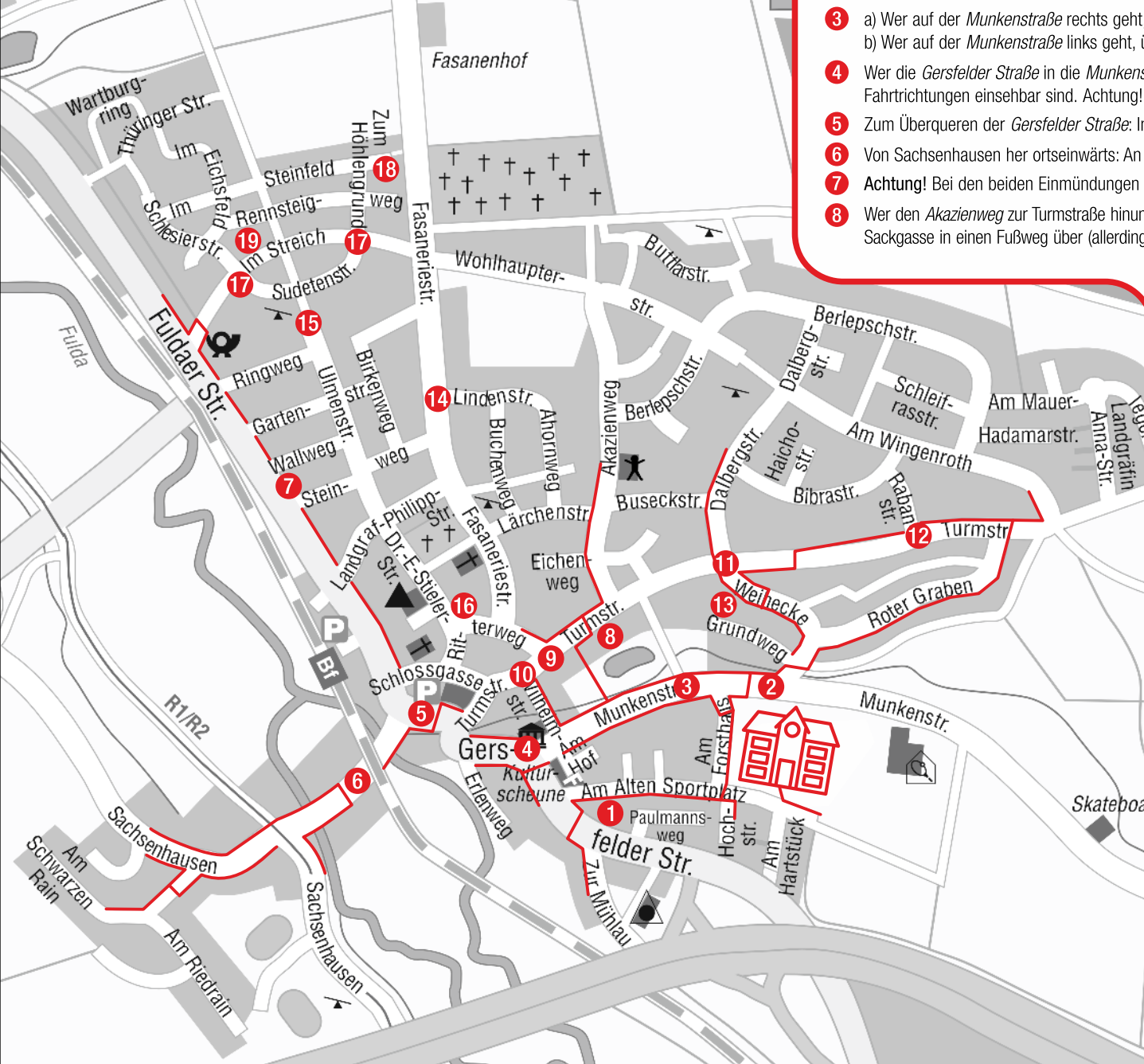
BÜCHENBERG



BÜCHENBERG

- 1 Den *Heckwiesenweg* zur Haltestelle besser außen (rechts) gehen und vor der Hauptstraße nach links wechseln, wenn von beiden Seiten frei ist.
- 2 Aus der *Gershofstraße* nach Auslaufen des Bürgersteigs links besser nach rechts wechseln und bei der Einmündung die *Jakobusstraße* überqueren und auf dem Bürgersteig links bis zum *Heckwiesenweg*, dort kurz einschwenken und dann diesen queren bis zur Haltestelle.
- 3 Die *Jakobusstraße* ortseinwärts auf der linken Seite (Bürgersteig) gehen. Bei der *Döllbachstraße* und dem *Heckwiesenweg* einschwenken und dann diese Einmündungen queren.
- 4 Wer vom *Struthweg / Steinrückenweg* in die *Döllbachstraße* einbiegt, sollte diese besser am rechten Rand queren, wenn auch nach links genügend Sicht ist.
- 5 Hier stimmt die Karte nicht! Zwischen *Heckwiesenweg* und *Hauptstraße* führt noch ein Abzweig des *Dorfwiesenwegs* zwischen enger Bebauung zur *Jakobusstraße*. Statt des *Dorfwiesenwegs* ohne Bürgersteig sollte man aber besser über den Parkplatz auf den Bürgersteig gehen und dann rechts entlang *Zillbacher Straße* und *Jakobusstraße* zur Haltestelle.
- 6 Aus der *Kalbachstraße* kommend am linken Rand die *Zillbacher Straße* überqueren, wenn aus allen drei Fahrrichtungen kein Fahrzeug kommt.
- 7 Von *Am Lohberg* oben führt ein Fußweg hinunter zu *Am Hirtsberg*, dort links zur *Jakobusstraße*.
- 8 Wer am unteren Ende dieses Teils des *Lohbergs* wohnt: Bitte besonders vorsichtig links außen gehen, da hier der Blickwinkel am größten ist. Wer weiter oben wohnt: siehe Nr. 7.
- 9 Aus dem *Almusweg* in *Am Hirtsberg* entweder:
a) auf der linken Seite queren, wenn frei ist und dann die Einmündung *Am Lohberg* beachten
b) vom rechten Rand schräg hinunter zum gegenüberliegenden Bürgersteig (wenn frei ist), dort hinunter zur *Jakobusstraße*.
- 10 Die *Kalbacher Straße* ist vielbefahren. Wer diese über den *Almusweg* von oben überqueren will: erst rechts auf den Bürgersteig einschwenken und die *Kalbacher Straße* erst queren, wenn nach beiden Seiten genügend Sicht ist - und dabei auch den *Almusweg* von hinten im Blick haben!
- 11 Wer den Fußweg vom *Theilring* in den *Almusweg* hinunter geht, sollte in der Kurve (wegen möglicher Rechtsabbieger von links unten) rechts außen gehen.
- 12 Vorsicht bei dieser Kreuzung! Wer vom oberen *Theilring* oder aus Richtung Sportplatz kommt: Alle Fahrrichtungen müssen frei sein – besonderes Augenmerk dabei auf den *Almusweg* richten.
- 13 Hier muss man die drei Fahrrichtungen im Bewusstsein haben und vorsichtig abbiegen.
- 14 Wer den *Theilring* auf der linken Seite des Bürgersteigs hinuntergeht, sollte in Höhe des *Heckackerwegs* nach rechts wechseln. Vorsicht! Von vorne, hinten und rechts können Fahrzeugen kommen.
- 15 Am unteren Ende des *Theilrings* rechts in die *Kalbachstraße* einschwenken. Diese dann queren (Vorsicht! Vielbefahrene Straße!) und auf der linken Seite in den Abzweig der *Kalbachstraße* Richtung Ortsmitte (an der Feuerwehr vorbei) einbiegen.
- 16 Wer die *Kalbachstraße* auf der rechten Seite abwärts geht, sollte diese an geeigneter Stelle mit genügend Sicht nach beiden Seiten überqueren und auf der linken Seite in den Abzweig der *Kalbachstraße* Richtung Ortsmitte (an der Feuerwehr vorbei) einbiegen.

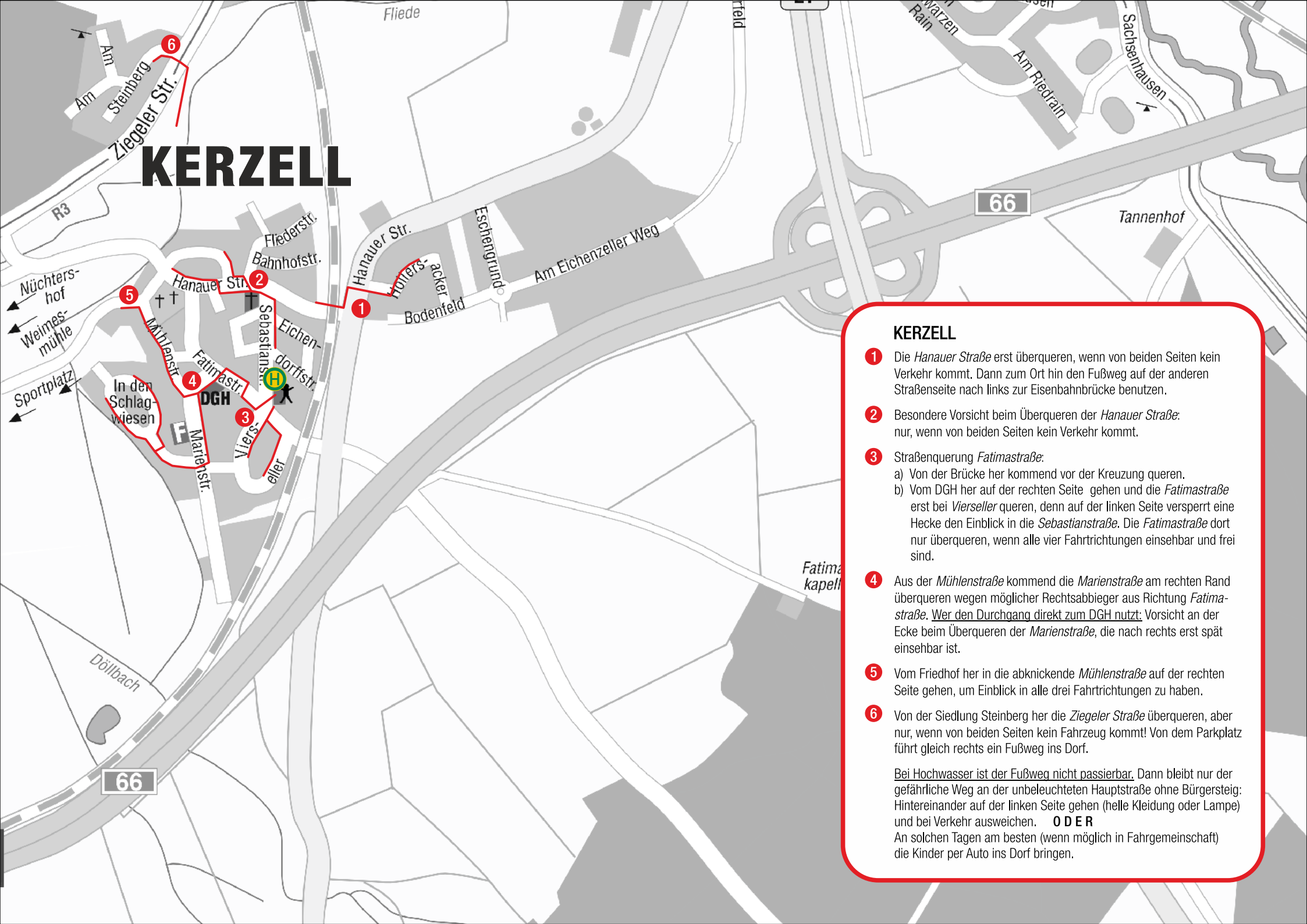
EICHENZELL



EICHENZELL

- 1 Gehweg *Am Alten Sportplatz* manchmal blockiert. Beim Ausweichen nach hinten vergewissern, dass kein Fahrzeug kommt.
- 2 *Munkenstraße* zwischen den Einmündungen überqueren. Wer in den unteren Bereich muss, kann auch über den Schulhof.
- 3 a) Wer auf der *Munkenstraße* rechts geht, geht rechts in die Straße *Am Forsthaus* und wechselt kurz vor Ende nach links.
b) Wer auf der *Munkenstraße* links geht, überquert diese am Ende und ist dann gleich auf dem Bürgersteig links zur Schule.
- 4 Wer die *Gersfelder Straße* in die *Munkenstraße* überquert, sollte dies bei der Einmündung (Bushaltestelle) tun, wenn alle drei Fahrrichtungen einsehbar sind. Achtung! Die Straße von links ist nur schwer einsehbar, deshalb am rechten Rand queren.
- 5 Zum Überqueren der *Gersfelder Straße*: Im Bereich des Schlässchens unbedingt die Fußgängerampel nutzen!
- 6 Von Sachsenhausen her ortseinwärts: An geeigneter Stelle auf den rechten Bürgersteig wechseln.
- 7 **Achtung!** Bei den beiden Einmündungen zur *Gartenstraße* und *Landgraf-Philipp-Straße*!
- 8 Wer den *Akazienweg* zur *Turmstraße* hinuntergeht, biegt kurz rechts ab und wechselt dann die Straßenseite. Dort geht eine Sackgasse in einen Fußweg über (allerdings ohne Winterdienst), der zur *Munkenstraße* führt. Dort dann links zur Schule gehen.
- 9 Wer von der *Fasaneriestraße* in die *Turmstraße* kommt, kann
a) nach rechts und nach links in die *Wilhelmstraße* gehen – am rechten Rand der Einmündung, da alle drei Fahrrichtungen einsehbar sind. **ODER**
b) nach links gehen zu dem Sackgassen-Fußweg auf der rechten Seite.
- 10 Wer auf der linken Seite der *Turmstraße* in die *Wilhelmstraße* will, muss sich vorsichtig in die Straße vortasten, da sie erst spät einsehbar ist – oder vorher auf die rechte Seite wechseln und dann wie bei Nr. 9
- 11 Achtung beim Überqueren der *Turmstraße* in die *Weihecke*! Alle vier Fahrrichtungen (auch eventuelle Abbieger von hinten) beachten!
- 12 Aus der *Rabanstraße* kommend kann man
a) nach rechts gehen und dann links in die *Weihecke* oder
b) nach links und dann rechts in die Straße *Roter Graben* gehen.
- 13 Wer auf der linken Seite von oben in die *Weihecke* geht, sollte erst dann auf die rechte Seite wechseln, wenn nach beiden Seiten genügend Sicht ist, also nach der Linkskurve.
- 14 Die *Fasaneriestraße* hat nahezu durchgängig beidseitig einen Bürgersteig – aber die einbiegenden Straßen beachten!
- 15 Die *Ulmestraße* ist im äußeren (westlichen) Teil Fußgängerzone – aber: Vorsicht beim Überqueren der Straße *Im Streich*!
- 16 Durch die *Ulmestraße* und die *Dr.-Eduard-Stieler-Straße* gehen; beim *Ritterweg* nach links abbiegen. Über die *untere Fasaneriestraße* erreicht man die *Turmstraße* – dann siehe Nr. 9.
- 17 Von der Straße *Im Streich* entweder
a) unten in die *Fuldaer Straße* und dann links gemäß Nr. 7 oder
b) in der Mitte in die *Ulmestraße* (ist dort Fußweg und geht beim Briefkasten ab und dann gemäß Nr. 15 oder
C: oben in die *Fasaneriestraße* und dann gemäß Nr. 13
- 18 **Achtung!** Einmündung durch Hecke verdeckt. Vorsichtig überqueren!
- 19 **Achtung!** Abzweig ist durch eine Hecke verdeckt. Vorsichtig abbiegen!

KERZELL



KERZELL

- 1 Die *Hanauer Straße* erst überqueren, wenn von beiden Seiten kein Verkehr kommt. Dann zum Ort hin den Fußweg auf der anderen Straßenseite nach links zur Eisenbahnbrücke benutzen.
- 2 Besondere Vorsicht beim Überqueren der *Hanauer Straße*: nur, wenn von beiden Seiten kein Verkehr kommt.
- 3 Straßenquerung *Fatimastraße*:
 - a) Von der Brücke her kommend vor der Kreuzung queren.
 - b) Vom DGH her auf der rechten Seite gehen und die *Fatimastraße* erst bei *Vierseller* queren, denn auf der linken Seite versperrt eine Hecke den Einblick in die *Sebastianstraße*. Die *Fatimastraße* dort nur überqueren, wenn alle vier Fahrtrichtungen einsehbar und frei sind.
- 4 Aus der *Mühlenstraße* kommend die *Marienstraße* am rechten Rand überqueren wegen möglicher Rechtsabbieger aus Richtung *Fatimastraße*. Wer den Durchgang direkt zum DGH nutzt: Vorsicht an der Ecke beim Überqueren der *Marienstraße*, die nach rechts erst spät einsehbar ist.
- 5 Vom Friedhof her in die abknickende *Mühlenstraße* auf der rechten Seite gehen, um Einblick in alle drei Fahrtrichtungen zu haben.
- 6 Von der Siedlung Steinberg her die *Ziegeler Straße* überqueren, aber nur, wenn von beiden Seiten kein Fahrzeug kommt! Von dem Parkplatz führt gleich rechts ein Fußweg ins Dorf.

Bei Hochwasser ist der Fußweg nicht passierbar. Dann bleibt nur der gefährliche Weg an der unbeleuchteten Hauptstraße ohne Bürgersteig: Hintereinander auf der linken Seite gehen (helle Kleidung oder Lampe) und bei Verkehr ausweichen. **ODER**
An solchen Tagen am besten (wenn möglich in Fahrgemeinschaft) die Kinder per Auto ins Dorf bringen.

DÖLLBACH

- 1 Bürgersteig beginnt erst bei der Kirche – bis dahin am Straßenrand und nicht nebeneinander laufen und nach hinten vergewissern, ob Fahrzeuge kommen. Bei Begegnungsverkehr ins Gras ausweichen.
 - 2 Achtung beim Überqueren der Einmündung *Wendelinusweg!*
 - 3 Die Einmündung *Am Berg* erst am Ende des Bürgersteigs in der Straße überqueren, nicht direkt an der *Odilienstraße*.
 - 4 Die Straßenseite an der Haltestelle nur wechseln, wenn von beiden Seiten kein Fahrzeug kommt, auch wenn gegenüber der Bus oder Freundinnen und Freunde stehen.
 - 5 Besondere Vorsicht, wenn die B 27 überquert werden muss! Dann auf dem Bürgersteig weiter zur Haltestelle.
- Die Seitenstraßen im Westteil des Ortes haben keinen Bürgersteig. Obacht beim Queren von Einmündungen:
- 6 Beim *Wendelinusweg*
 - a) auf der abknickenden Straße zum Feuerwehrhaus **ODER**
 - b) hinunter zur *Odilienstraße* und dort auf dem Bürgersteig entlang zur Haltestelle
 - 7 Beim Feuerwehrhaus drei Fahrrichtungen und die Feuerwehrausfahrt beachten.
 - 8 Bei der Straße *Waldesruh* drei Fahrrichtungen beachten.

DÖLLBACH

Kötzenmühle

ZILLBACH

ZILLBACH

Die Ortsdurchfahrt hat durchgängig und beidseitig Bürgersteige.

Überquerungen der Hauptstraße sollten nicht direkt bei Einmündungen, sondern dazwischen erfolgen (1 2 3).

Die Seitenstraßen haben keinen Bürgersteig – hier gilt besondere Vorsicht bei Hofausfahrten. Dort nicht nebeneinander gehen bzw. auf Fahrzeuge von vorn und hinten achten!

WELKERS

WELKERS

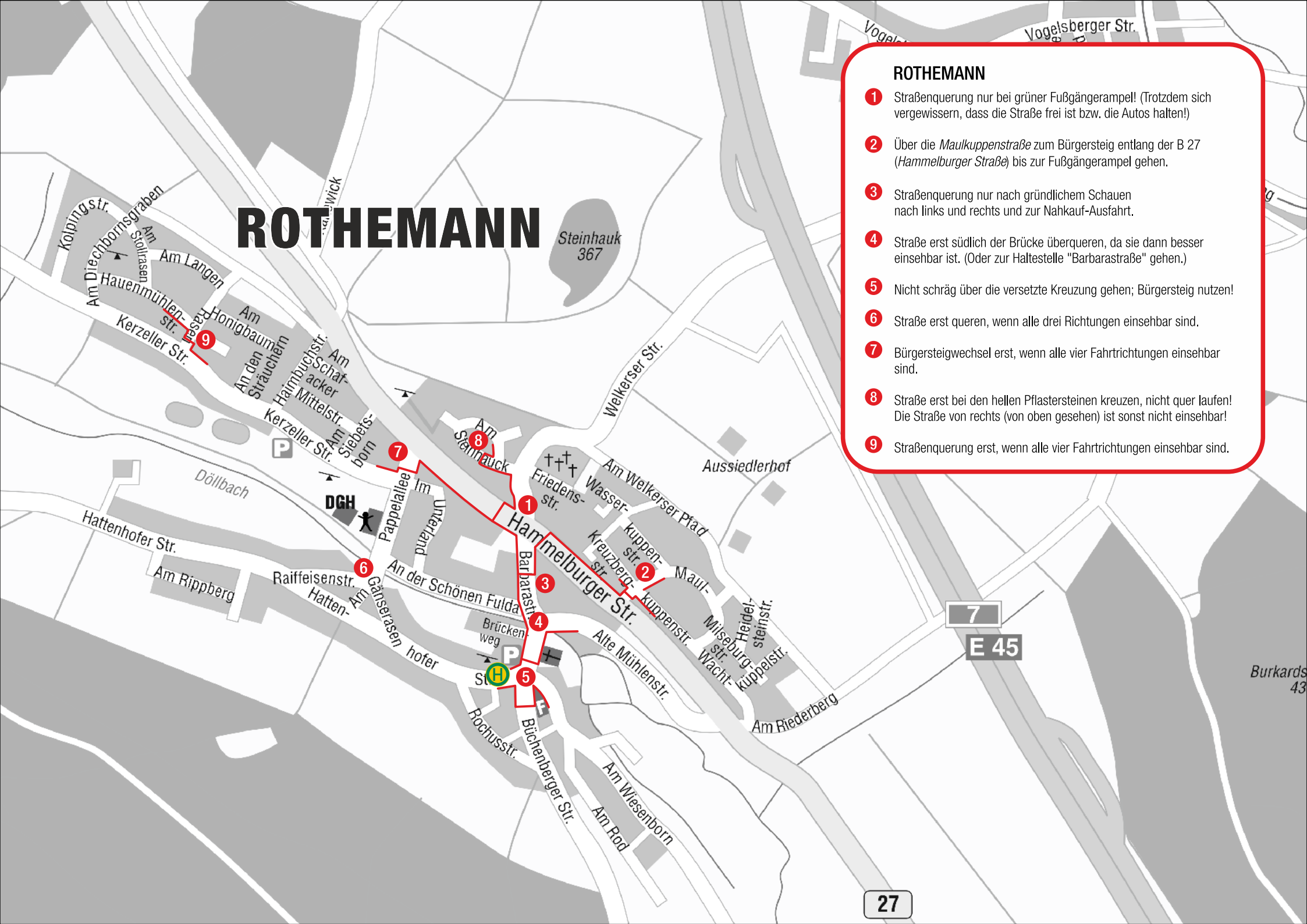
- 1 Beim Überqueren der Straße vier Richtungen beachten – Besser etwas versetzt von der Einmündung queren.
- 2 Straße nicht direkt an Einmündungen queren, sondern dazwischen.
- 3 Scharfe Kurve! Die *Talstraße* erst rechts von der Straße *Am Hauseller* (Richtung Feuerwehr) queren.
- 4 a) Auf dem rechten Gehweg (zur Haltestelle hin) rechts in die *Talstraße* und dort die Straße queren.
b) Auf dem linken Gehweg um die Kurve und kurz vor *Hauseller* die Straße queren.
- 5 Die von Bäumen verdeckte Straße beachten!
- 6 7 a) Achtung bei Einmündungen – Besser den linken Gehweg (zum Ort hin) benutzen.
b) Die *Vogelsberger Straße* nicht direkt bei einer Einmündung queren.
- 8 Von den Sportplätzen führt ein Fußweg über die *Fulda* zur *Talstraße* / *Hauseller*.

ROTHEMANN

Steinhauk
367

ROTHEMANN

- 1 Straßenquerung nur bei grüner Fußgängerampel! (Trotzdem sich vergewissern, dass die Straße frei ist bzw. die Autos halten!)
- 2 Über die *Maulkuppenstraße* zum Bürgersteig entlang der B 27 (*Hammelburger Straße*) bis zur Fußgängerampel gehen.
- 3 Straßenquerung nur nach gründlichem Schauen nach links und rechts und zur Nahkauf-Ausfahrt.
- 4 Straße erst südlich der Brücke überqueren, da sie dann besser einsehbar ist. (Oder zur Haltestelle "Barbarastraße" gehen.)
- 5 Nicht schräg über die versetzte Kreuzung gehen; Bürgersteig nutzen!
- 6 Straße erst queren, wenn alle drei Richtungen einsehbar sind.
- 7 Bürgersteigwechsel erst, wenn alle vier Fahrrichtungen einsehbar sind.
- 8 Straße erst bei den hellen Pflastersteinen kreuzen, nicht quer laufen! Die Straße von rechts (von oben gesehen) ist sonst nicht einsehbar!
- 9 Straßenquerung erst, wenn alle vier Fahrrichtungen einsehbar sind.



LÖSCHENROD

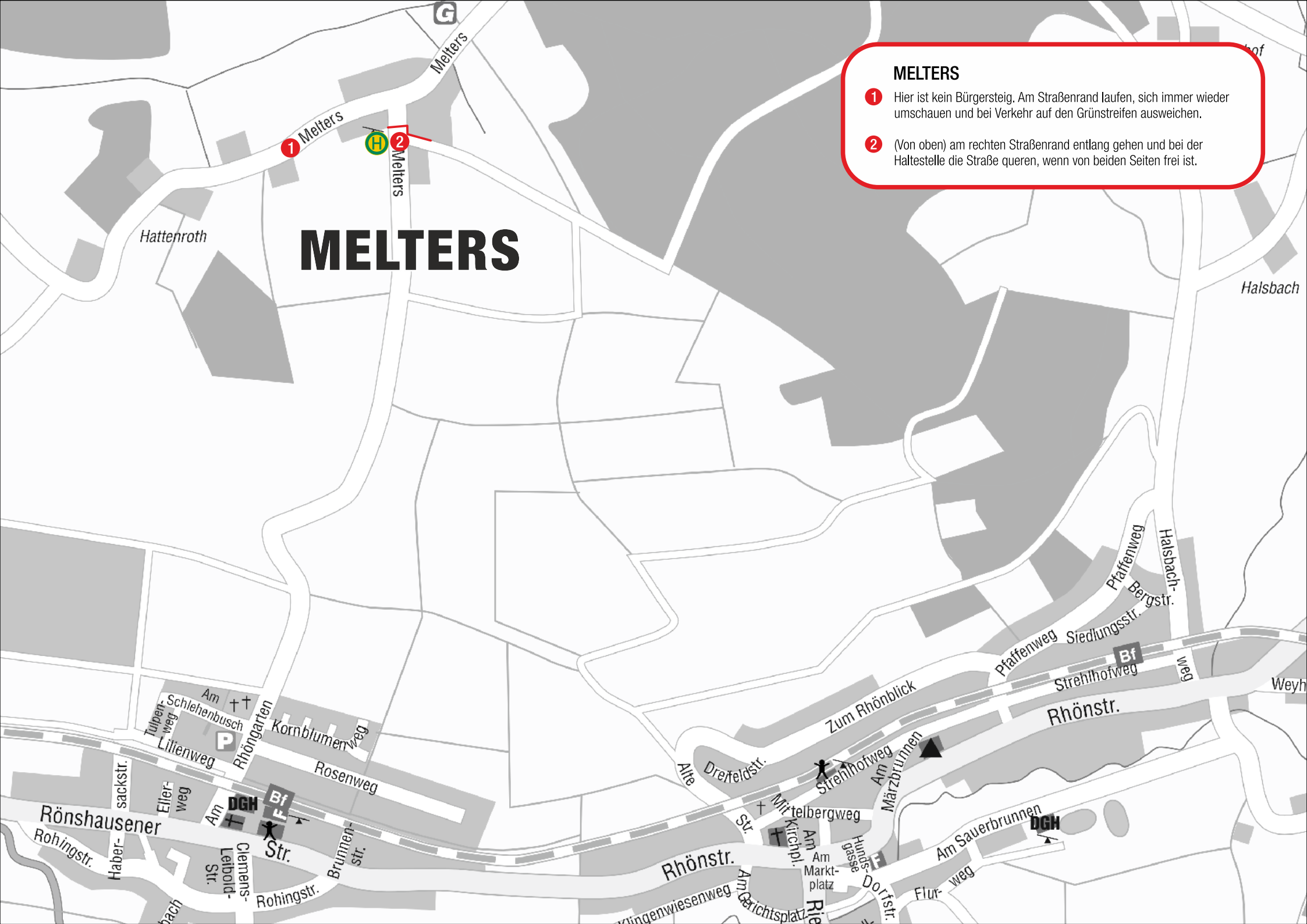
LÖSCHENROD

- 1 Von der *Mainstraße* führt ein Fußweg an der Feuerwehr vorbei zur Haltestelle in der *Bronnzeller Straße*.
- 2 Von der *Hauptstraße* führt ein Fußweg über den Kinderspielplatz zur Haltestelle in der *Bronnzeller Straße*.
- 3 Aus der *Bornstraße* kommend am linken Rand die *Hauptstraße* überqueren, wenn Einblick nach beiden Seiten möglich ist. Dann in den Fußweg über den Kindergarten einbiegen (siehe 2.).
- 4 Wer aus dem *Goldacker* kommt, muss die *Frankfurter Straße* überqueren. Hier besondere Vorsicht! Am Ende der Einfahrt – wenn sich von beiden Seiten kein Fahrzeug nähert – die Straße zügig zur *Bornstraße* hin überqueren und in diese einbiegen (siehe 3.).
- 5 Wer aus der *Eichenzeller Straße* oder *Brückenaauer Straße* kommt, muss ebenfalls die *Frankfurter Straße* überqueren – aber nur, wenn sich von beiden Seiten kein Fahrzeug nähert! Dann die *Hauptstraße* auf der linken Seite entlang bis zum Fußweg (siehe 2.) und dort überqueren.
- 6 Einmündung *An der Fliede* beachten! Nur wenn man in diese Straße einblicken kann und von dort kein Fahrzeug kommt (und auch von hinten kein unvorsichtiger Fahrer abbiegt!), diese queren.
- 7 Aus *Am Bildstock* oder *Am Krautgarten* ortseinwärts kommend entweder
 - a) nach links in die *Mainstraße* abbiegen, wenn im Kreuzungsbereich alle vier Fahrrichtungen einsehbar sind, dann in Höhe der Feuerwehr nach rechts in den Fußweg abbiegen (siehe 1.). **ODER**
 - b) *Hauptstraße* auf der linken Seite bis zum Friedhof und dort nach links in die *Bronnzeller Straße* einbiegen.
- 8 In den Neubaugebieten am nordwestlichen Ortsrand gibt es verschiedene Möglichkeiten, zur Haltestelle zu gelangen. Jede Einmündung muss einsehbar sein, ehe man sie passiert. Auch nach hinten!
 - a) In der *Rheinstraße* diese ortseinwärts zu Ende gehen, dann nach rechts in die *Mainstraße* abbiegen und bei der Feuerwehr in den Fußweg links gehen (siehe 1.).
 - b) Entsprechendes gilt für die Straße *Brückenrain*: Vor der *Egerstraße* nach rechts in die *Mainstraße* abbiegen und bei der Feuerwehr in den Fußweg links gehen (siehe 1.).
 - c) Von der *Kinzigstraße* aus entweder nach oben zur *Rheinstraße* (siehe 8.) oder nach unten in *Am Krautgarten* oder *Am Bildstock* (siehe 7.) einbiegen.

LÜTTER

LÜTTER

- 1 Bei der Bushaltestelle die Straße queren – aber besondere Vorsicht: Hauptverkehrsstraße!
- 2 Einmündung *Alte Straße* beachten!
- 3 Einmündung *Kirschenweg* beachten!
- 4 Bei dieser Kreuzung vier Fahrrichtungen beachten! An der Ecke *Kirschenweg / Am Spielstein* nimmt eine Hecke die Sicht!
- 5 Hier ist die beste Einsicht zur Fahrbahnquerung, aber drei Fahrrichtungen beachten!
- 6 Fußweg zur *Rhönstraße*
- 7 Fußweg zur *Rhönstraße* über Treppen – aber: kein Winterdienst!
Anmerkung: Beim Weg unterhalb des Förstina-Parkplatzes ist Durchgangsverbot.
- 8 Beim Überqueren der Bahnleiße auf die Lichtzeichenanlage achten, aber sich auch selbst nach links und rechts vergewissern, dass keine Bahn kommt.
- 9 Beim Überqueren der Straße an der Haltestelle immer die Durchgangsstraße nach beiden Seiten hin beachten.
- 10 Achtung beim Durchqueren der Unterführung: Dort ist kein Bürgersteig! Auch Verkehr von hinten beachten und den abzweigenden *Strehlhofsweg* zum Bahnhof!
- 11 Achtung beim Überqueren der *Halsbachstraße*: Am besten in Höhe der *Bergstraße* queren, da man dort den besten Einblick in alle drei Fahrrichtungen hat.

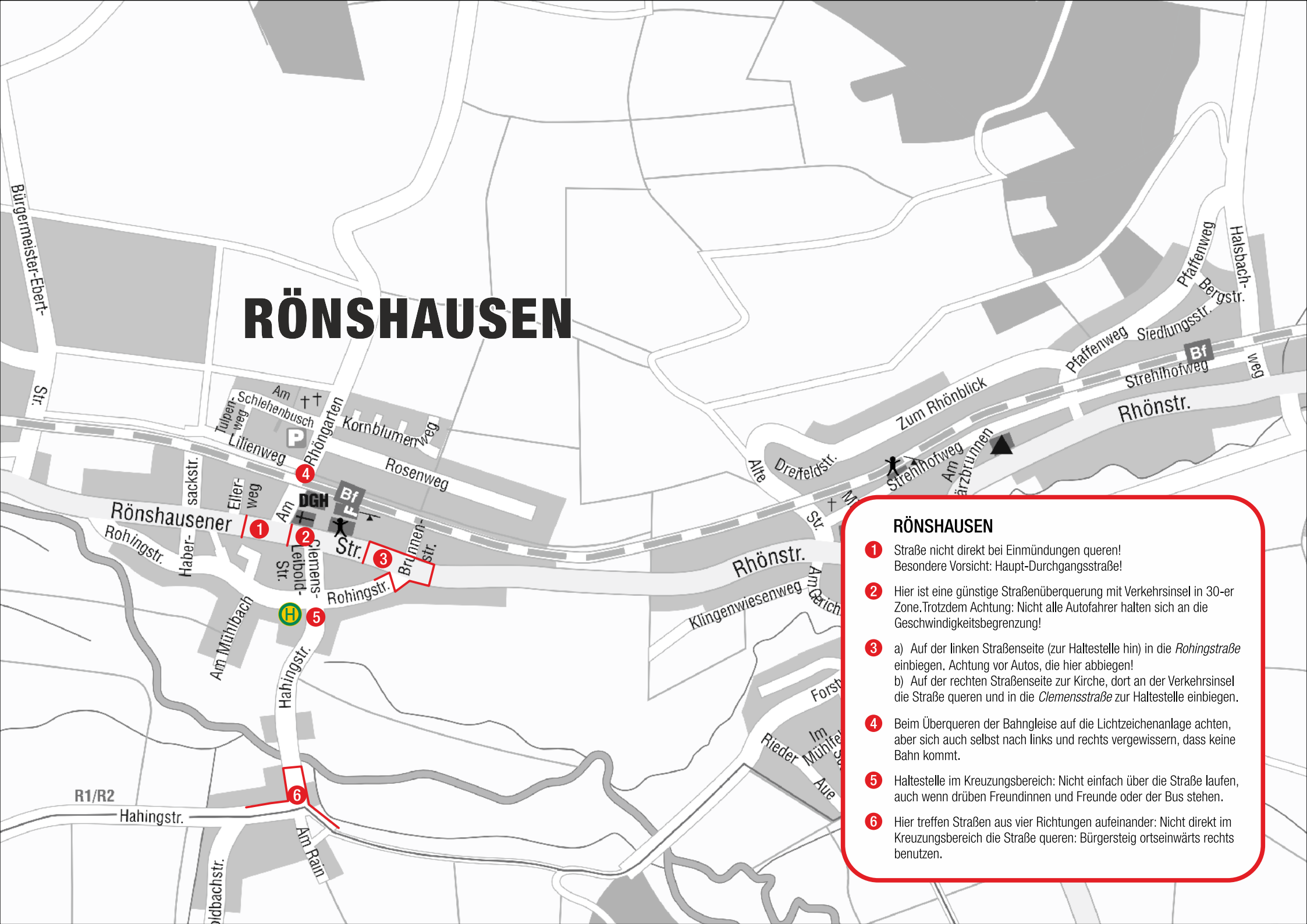


MELTERS

- 1 Hier ist kein Bürgersteig. Am Straßenrand laufen, sich immer wieder umschauen und bei Verkehr auf den Grünstreifen ausweichen.
- 2 (Von oben) am rechten Straßenrand entlang gehen und bei der Haltestelle die Straße queren, wenn von beiden Seiten frei ist.

MELTERS

RÖNSHAUSEN



RÖNSHAUSEN

- 1 Straße nicht direkt bei Einmündungen queren!
Besondere Vorsicht: Haupt-Durchgangsstraße!
- 2 Hier ist eine günstige Straßenüberquerung mit Verkehrsinsel in 30-er Zone. Trotzdem Achtung: Nicht alle Autofahrer halten sich an die Geschwindigkeitsbegrenzung!
- 3 a) Auf der linken Straßenseite (zur Haltestelle hin) in die *Rohingstraße* einbiegen. Achtung vor Autos, die hier abbiegen!
b) Auf der rechten Straßenseite zur Kirche, dort an der Verkehrsinsel die Straße queren und in die *Clemensstraße* zur Haltestelle einbiegen.
- 4 Beim Überqueren der Bahnleise auf die Lichtzeichenanlage achten, aber sich auch selbst nach links und rechts vergewissern, dass keine Bahn kommt.
- 5 Haltestelle im Kreuzungsbereich: Nicht einfach über die Straße laufen, auch wenn drüben Freundinnen und Freunde oder der Bus stehen.
- 6 Hier treffen Straßen aus vier Richtungen aufeinander: Nicht direkt im Kreuzungsbereich die Straße queren: Bürgersteig ortseinwärts rechts benutzen.